

Backnang, 22.06.2020

Liebe Eltern der Primarstufe,

wie Sie verschiedenen Medien oder meiner E-Mail vom 15. Juni 2020 entnehmen konnten, sollen alle Schülerinnen und Schüler der Primarstufe ab dem 29. Juni wieder täglich in die Schule kommen. Grundlage für diese Entscheidung der Landesregierung ist eine wissenschaftliche Studie, in der das Ansteckungsrisiko für Kinder bis 10 Jahre offensichtlich sehr gering ist.

Voraussetzung für die „Beschulung“ aller Grundschüler war eine Aktualisierung der Hygieneverordnung bzw. die Lockerung verschiedener Vorgaben.

Zwei wesentliche Vorgaben verlieren ab dem 29. Juni ihre Gültigkeit:

- Gruppengröße von max. 15 Kindern wird aufgehoben
- Abstandregelung von 1,5 m wird aufgehoben

Nach wie vor müssen wir bei der Organisation der Präsenzphasen darauf achten, dass sich die Klassen vor dem Unterricht und in den Pausen nicht begegnen. Aus diesem Grund führen wir den seit dem 15. Juni gültigen Organisationsrahmen fort und lassen die Kinder zu unterschiedlichen Zeiten in die Schule.

Ab Kalenderwoche 27

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:55 – 08:40	1a	1a	1a	1a	1a
08:40 – 09:25	2a	2a	2a	2a	2a
09:25 – 09:45	3a	3a	3a	3a	3a
09:45 – 10:30	4a	4a	4a	4a	4a
10:30 – 11:15	1b 2b 3b 4b	1b 2b 3b 4b	1b 2b 3b 4b	1b 2b 3b 4b	1b 2b 3b 4b
11:30 – 12:15	Sawei1 Sawei2 Sawei3 Sawei4	Sawei1 Sawei2 Sawei3 Sawei4	Sawei1 Sawei2 Sawei3 Sawei4	Sawei1 Sawei2 Sawei3 Sawei4	Sawei1 Sawei2 Sawei3 Sawei4
12:15 – 13:00					

Schülerinnen und Schüler der Grundschule, welche den Hort besuchen, werden vor Unterrichtsbeginn (8:40 Uhr bis 9:45 Uhr) und nach Unterrichtsende (11:15 Uhr bis 12.15 Uhr) betreut.

Die Grundschulförderklasse beginnt den Unterricht um 7:55 Uhr, Unterrichtsende ist um 11:15 Uhr.

Diese „Lockerungen“ gelten allerdings nur für Schülerinnen und Schüler der Grundschule und der Grundschulförderklasse. Für die Klassenstufen 5 -10 haben diese Vorgaben nach wie vor Gültigkeit, sodass wir die Klassen teilen müssen und nach wie vor ein wöchentlicher Wechsel der „Beschulung“ stattfindet.

Es gibt noch viele offene Fragen und auch auf politischer Ebene konnte bisher kein Konsens über eine geordnete Schulöffnung im September 2020 gefunden werden. Aus meiner Sicht hätte eine Regelbeschulung auch nur dann Aussicht auf Erfolg hat, wenn die noch gültige Verordnung bzgl. der „Risikogruppen“ überarbeitet wird.

Über die Klassenlehrkräfte haben wir Ihnen ein Dokument zukommen lassen, mit welchem Sie uns den Gesundheitszustand Ihres Kindes attestieren. Ich habe Ihnen das Dokument nochmals der Mail beigefügt. Bitte geben Sie bzw. Ihr Kind das Schreiben der zuständigen Klassenlehrkraft ab.

Sollte ich neue Informationen aus den Schulaufsichtsbehörden erhalten, so werde ich Ihnen diese über die Elternvertreter in gewohnter Manier zur Verfügung stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Nossek